

Postanschrift:

Postfach 40 20 • D - 54230 Trier

Sitz der Geschäftsstelle: Deworastr. 8, 54290 Trier

Tel. (Durchwahl): 06 51 / 46 01 - 52 51

Fax: 06 51 / 46 01 - 52 18

e-mail: roland.wernig@sgdnord.rlp.de

G1..WS\_3FA1

Gz.: 14 146-62-336 / 41 TR

bearbeitet von: Herrn Wernig

Trier, den 17. September 2020

## **Ergebnisniederschrift** über die öff. VIII/3. Sitzung des Fachausschusses (FA) 1 "Raumordnung" am 16. September 2020, 17:00 Uhr bis 17:35 Uhr, in der Kultur- und Tagungsstätte ehemalige Wittlicher Synagoge, Himmeroder Str. 44, 54516 Wittlich

### Anwesend waren (jeweils alphabetisch):

#### Vorsitzender:

BM Aloysius Söhngen

#### Mitglieder und stv. Mitglieder:

Wilfried Ebel, IHK

Dr. Gerd Eiden

Klaus Filz

Manfred Hower

BM Dennis Junk

Sabine Mock

Daniel Müller

Resi Schmitz

Dr. Matthias Schwalbach, HWK

Bernd Spindler

Mathias Thesen

Alexandra Thömmes, LWK

BM Leo Wächter

Lena Weber

Carola Weicker

#### Landesplanungsbehörden / sonstige Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Emil Barz, SGD Nord, obere Landesplanungsbehörde

Dieter Hein, Kreisverwaltung Landkreis Vulkaneifel, untere Landesplanungsbehörde

Thomas Hoor, Verwaltung Eifelkreis Bitburg-Prüm, untere Landesplanungsbehörde

Ralph Lerch, Kreisverwaltung Berncastel-Wittlich, untere Landesplanungsbehörde

Kathrin Schlöder, Regionalvorstand

Hans-Willi Triesch, Regionalvorstand

#### Geschäftsstelle:

Besch. Klemens Weber, Umweltreferent

ltd. Planer Roland Wernig

**Nicht anwesend waren** die Mitglieder (jeweils alphabetisch):

BM Hartmut Heck (vertreten durch Mathias Thesen)  
Dinah Hermanns  
Udo Köhler  
Hans-Jakob Meyer  
Philipp Rosenberg, LVU  
Hartmut Schmidt, BUND/aNV  
Petra Streit  
BM Joachim Weber  
Jan-Martin Werner

Mit Begrüßung der Anwesenden und Hinweis auf die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit eröffnete der Ausschussvorsitzende, Herr BM Aloysius Söhngen, gegen 17:00 Uhr die öff. 3. Sitzung des Fachausschusses (FA) 1 "Raumordnung" der Planungsgemeinschaft Region Trier in der Wahlzeit 2019/24. Er dankte dem anwesenden Vertreter der Kreisverwaltung Wittlich für Vermittlung und Unterstützung bei der Nutzung der Tagungsstätte und betonte den kulturhistorischen Wert und die zeitgeschichtliche Bedeutung der ehemaligen Synagoge Wittlich.

Der Vorsitzende begrüßte sodann Herrn ORR Emil Barz, SGD Nord / obere Landesplanungsbehörde, die anwesenden Mitglieder des Regionalvorstands sowie die Vertreter der unteren Landesplanungsbehörden. Er bat alle Anwesenden um Beachtung der CORONA-situationsbedingt aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregelungen.

Der Vorsitzende stellte fest, dass keine Anregungen und Hinweise zur Ergebnisniederschrift der VIII/2. Sitzung des FA 1 am 23.06.2020 eingegangen seien. Auch in der Sitzung erfolgten keine diesbzgl. Vorträge, so dass die Niederschrift als gebilligt gilt.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung vorlägen und rief nach Bekanntgabe der Zugangsdaten für das örtliche WLAN-Netz zur Verwendung digitaler Endgeräte in der Sitzung durch die Geschäftsstelle den Tagesordnungspunkt (TOP) 1, 1.1 auf.

**TOP 1: Neuaufstellung regionaler Raumordnungsplan: Abwägung über Anregungen und Hinweise zum Planentwurf**

**TOP 1.1: Block A: Örtliche/kommunale Belange (A.V LK Vulkaneifel)**

Der Vorsitzende gab unter Verweis auf die Sitzungsunterlagen mit Abwägungstabelle und Beschlussvorlage eine kurze Einführung zu diesem TOP und wies darauf hin, dass hier noch keine Behandlung von die Rohstoffsicherung in der Vulkaneifel betreffenden Einwendungen erfolge, die später sämtlich in einem eigenen Abwägungsblock entsprechend den Ergebnisses des durchgeführten "Lösungsdialoges" gem. Beschlusslage der Regionalvertretung vom 16.04.2019 behandelt würden.

Der Vorsitzende rief anschließend seitenweise die Behandlung und Abwägungsvorschläge zu den Anregungen und Hinweisen im Einzelnen gem. Abwägungstabelle auf. Fragen oder Anmerkungen der Ausschussmitglieder dazu lagen jeweils nicht vor.

Der Vorsitzende stellte sodann nachstehenden **Beschlussvorschlag gem. Vorlage** zur Abstimmung. Zur Beschlussformulierung wurde noch der Hinweis gegeben, diese sei so angelegt, dass in einem Zuge die Abwägungsvorschläge im Einzelnen zu jeder Einwendung beschlussgegenständlich seien; Abweichungsanträge dazu erfolgten nicht:

***Der FA 1 "Raumordnung" empfiehlt den Organen der Planungsgemeinschaft***

- 1. die Annahme der Beschlussvorlage (Abwägungstabelle) zur Behandlung der im Zuge der Anhörung zum neuen regionalen Raumordnungsplan für die Region Trier 2014 (ROPneu) vorgebrachten Einwendungen und dabei***

2. **die vorgetragenen Anregungen und Hinweise wie in der Beschlussvorlage im Einzelnen zum Block A "Örtliche/kommunale Belange (A.V LK Vulkaneifel)" gemäß Anhörungsverteiler zum ROPneu dargestellt zur Kenntnis zu nehmen, aufzugreifen oder zurückzuweisen.**

**Abstimmung:** Der Beschlussvorschlag wurde **einstimmig angenommen**.

### **TOP 1.2: Block O: Private Belange**

Auch hier gab der Vorsitzende unter Verweis auf die Sitzungsunterlagen mit Abwägungstabelle und Beschlussvorlage eine kurze Einführung zu diesem TOP. Auch hier gelte der rohstoffbezogene Einwendungen betreffende Voraus-Hinweis wie vor zu TOP 1.1. Aufgrund des Umstandes der Ausschusstagung in öffentlicher Sitzung bat der Vorsitzende darum, aus Datenschutzgründen in der Aussprache hier keine Namen der Privatpersonen/Firmen/Institutionen zu nennen, sondern stattdessen die Nummerierung in der Tabelle anzugeben, wenn auf einzelne Einwendungen rekurriert werden soll ('ID Einwender' und 'lfd. Nr.').

Der Vorsitzende rief anschließend seitenweise die Behandlung und Abwägungsvorschläge zu den Anregungen und Hinweisen im Einzelnen gem. Abwägungstabelle auf. Auch hier lagen jeweils keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Ausschussmitglieder vor.

Der Vorsitzende stellte sodann nachstehenden **Beschlussvorschlag gem. Vorlage** zur Abstimmung. Auch hier wurde zur Beschlussformulierung der Hinweis wie vor unter TOP 1.1 gegeben; Abweichungsanträge dazu erfolgten auch hier nicht:

***Der FA 1 "Raumordnung" empfiehlt den Organen der Planungsgemeinschaft***

1. **die Annahme der Beschlussvorlage (Abwägungstabelle) zur Behandlung der im Zuge der Anhörung zum neuen regionalen Raumordnungsplan für die Region Trier 2014 (ROPneu) vorgebrachten Einwendungen und dabei**
2. **die vorgetragenen Anregungen und Hinweise wie in der Beschlussvorlage im Einzelnen zum Block O "Private Belange" zur Kenntnis zu nehmen, aufzugreifen oder zurückzuweisen.**

**Abstimmung:** Der Beschlussvorschlag wurde **einstimmig angenommen**.

Ausblicknehmend wies der Vorsitzende nach der Beschlussfassung darauf hin, dass damit die Abwägung über Einwendungen zum neuen Regionalplan bis auf den Block rohstoffbezogene Einwendungen, deren Behandlung in der nächsten Ausschusssitzung vorgesehen sei, zunächst abgeschlossen sei. Damit seien dann die Grundlagen für den Planänderungsentwurf komplett, und es könne in die Erarbeitung desselben und die Vorbereitung der zweiten Anhörung eingetreten werden.

Zu der Info-Vorlage unter

### **TOP 2: BRPH: zweiter informeller Vorentwurf**

erfolgte eine Einführung durch den Vorsitzenden mit einigen näheren Erläuterungen durch den ltd. Planer. – Der FA 1 **nahm** die Infovorlage und die dazu gegebenen Erläuterungen **zur Kenntnis**.

### **TOP 3: Verschiedenes**

Der Vorsitzende verwies auf die Mitteilung gem. den Sitzungsunterlagen zu diesem TOP zur Rechtsprechung in Sachen Schwellenwerte zur Wohnbauflächenentwicklung, ergänzt um einige nähere Erläuterungen durch den ltd. Planer.

Weiter teilte der ltd. Planer mit, dass die nächste Sitzung des Fachausschusses nicht wie bisher terminiert am 05.11.2020, sondern erst **am 19.11.2020, 17:00 Uhr, voraussichtlich in Föhren**, Indust-

riepark, stattfinden solle. Begründet sei dies in der Arbeitsplanung der Geschäftsstelle und dem vorrangig anzustrebenden Abschluss der Prüfung und Abwägung der Einwendungen aus der ersten Anhörung zum Regionalplanentwurf mit dem zuvor unter TOP 1 in den Blick genommenen 'Block rohstoffbezogene Einwendungen' und dessen arbeitsintensiver Aufarbeitung.

Weitere Mitteilungen seitens des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle erfolgten nicht, und es lagen auch keine Wortmeldungen der Ausschussmitglieder zu diesem TOP vor. – Der Vorsitzende dankte sodann für die Sitzungsteilnahme und beendete gegen 17:35 Uhr die Sitzung.

### **Schriftführer**

(Roland Wernig, lfd. PLaner)